1548a

1

Ew. Hochwohlgeboren

Verehrtes Schreiben vom 14. Juny 1827, sammt dem mich überverdienst ehrenden Diplom eines Corresp. Mitgliedes der Academie, habe ich seiner Zeit rechtens erhalten, und hätte nicht ermangelt, meinen schuldigen Dank für diese durch die Secular-Feyer um so schmeichelhaftere Ehre sogleich abzustatten, wenn nicht ein Gesetz vom J. 1813 den österreichischen Gelehrten befohle, vorerst die Erlaubniß der Regierung zur Annahme ausländischer Ehrenbezeugungen nachzusuchen.

Da sich aber nun einerseits die Erledigung meines diesfälligen Gesuchs noch immer verzögert, andererseits aber dessen Bewilligung nicht zu bezweifeln ist, so erlauben mir Ew. Hochwohlgeboren, um meine Dankbarkeit nicht länger unbezeugt zu lassen, indessen sub spe rati Sie zu bitten, der Kais. Academie meinen ehrfurchtsvollen Dank überbringen zu wollen.

Gewähren hierbey auch Ew. Hochwohlgeboren die Gesinnungen der aufrichtigen Hochachtung, mit denen ich die Ehre habe zu seyn

Ew. Hochwohlgeboren

ergebenster Diener

B. Kopitar.

Wien d. 25. Dec. 1827.

An des beständigen Sekretärs der Academie,
P. H. Fuss Hochwohlgeboren